

Wanderpokal geht nach Bergkamen – Wasserfreunde siegen in Soest



Mit einem Wanderpokal im Gepäck kehrten die Wasserfreunde aus Bergkamen am Samstag vom 13. Internationalen Schwimmfest der Wasserfreunde Soest zurück. Im Aquafun Soest gingen 18 Aktive bei 75 Einzel- und einem Staffelstart ins Rennen und sicherten sich mit insgesamt 322 Punkten den ersten Platz in der Mannschaftswertung.

Dass die Wasserfreunde schon so früh in der neuen Saison in guter Form sind, zeigte sich vor allem an den zahlreichen persönlichen Bestzeiten. Auch bei der Medallenausbeute wurde kräftig gesammelt: Mila Murray (Jg. 2016) und Sarah Großpietsch (Jg. 2013) sammelten bei ihren Starts jeweils fünf Goldmedaillen. In der zusätzlichen Dreikampfwertung setzte

sich Mila im Bereich der Jahrgänge 2016 bis 2018 durch, während Sarah die Wertung der Jahrgänge 2013 bis 2015 für sich entschied. Für die Dreikampfwertung werden die drei punktbesten Strecken in den Altersklassen nach der World-Aquatics-Punktetabelle addiert. Die jeweils punktbeste Schwimmerin bzw. der jeweils punktbeste Schwimmer erhält dafür einen Pokal.

Aber auch die anderen Wasserfreunde sorgten für reichlich Edelmetall: Mila Ellerkmann (Jg. 2015) gewann eine Gold- und vier Silbermedaillen, Pepe Mendel (Jg. 2013) zwei Gold- und zwei Silbermedaillen, Emilia Minnerup (Jg. 2015) vier Gold- und eine Silbermedaille sowie Lia Schröder (Jg. 2012) zwei Gold- und zwei Silbermedaillen. Finja-Marie Possovard (Jg. 2011) holte zweimal Gold, einmal Silber und einmal Bronze, Novalie Schamann (Jg. 2015) je einmal Gold, Silber und Bronze. Nova Meschkapowitz (Jg. 2015), Mila Schöler (Jg. 2017) und Karl Weddig (Jg. 2018) gewannen jeweils Silber, Phil Langenberg (Jg. 2018) Bronze und Elisa Yüksekogul (Jg. 2015) viermal Bronze. Merle Boettcher, Jona-Sophie Gröbe, Carolina Hendler und Lina Schöler komplettierten damit das starke Mannschaftsergebnis.

Auch in der 4x50-Meter-Lagenstaffel zeigten die Wasserfreunde eine gute Leistung: Mila Ellerkmann, Tilo Mendel, Mila Murray und Emilia Minnerup schwammen auf den zweiten Platz.

Trotz der erst kurzen Trainingszeit nach den Sommerferien zeigte sich das Trainerteam sehr zufrieden. Neben zahlreichen Bestzeiten wurden bereits Pflichtzeiten für die Bezirksmeisterschaften erreicht. Nun freuen sich die Wasserfreunde am kommenden Wochenende auf einen erfolgreichen Heimwettkampf im Häupenbad in Bergkamen.